

Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Staatskanzlei](#) › [Bayern in Berlin](#) › **Plenarsitzungen im Bundesrat**

Bundesratssitzungen

Sitzung des Bundesrates am 26. April 2024

26. April 2024



Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien und Leiter der Bayerischen Staatskanzlei Dr. Florian Herrmann, MdL (links) und Staatsminister der Justiz Georg Eisenreich.

Der **Bundesrat beschloss mehrere**, von **Bayern** (und anderen Ländern) eingebrachte **Initiativen**.

Die gemeinsam mit Baden-Württemberg eingebrachte Entschließung zur „**Verbesserung der Arzneimittelversorgung**“ war erfolgreich und fand im Plenum eine **Mehrheit**. „Die **Ampel** geht **nicht energisch** genug **gegen Lieferengpässe** bei Arzneimitteln vor. Statt den **deutschen Pharmamarkt** zu **stärken** und internationale Abhängigkeiten zu reduzieren, wurden sogar noch **kontraproduktive Sparmaßnahmen** wie z.B. Preismoratorien eingeführt. Eine **breite Mehrheit** im Bundesrat hat deshalb die Initiative von Bayern und Baden-Württemberg unterstützt: Die Bundesregierung muss für **erleichterte Importregelungen** und eine **naionale Bevorratungsstrategie** sorgen! In Bayern hat die **Versorgungssicherheit höchste Priorität**. Wir haben bereits die dringendsten Fälle unbürokratisch gelöst und den Import von knappen Medikamenten ermöglicht.“, so **Staatsminister Dr. Florian Herrmann**.

[zum BR-Beschluss](#)



Justizminister Georg Eisenreich, MdL.

Bayerns Justizminister Georg Eisenreich machte in seiner Rede die ablehnende Haltung Bayerns zum **Gesetzentwurf zur Regelung des Einsatzes von Verdeckten Ermittlern und Vertrauenspersonen** deutlich: „Dieses Gesetz ist **realitätsfern**, legt den **Strafverfolgern Steine in den Weg** und **belastet** unnötig unsere ohnehin stark geforderten **Gerichte**.“

[zum Video](#)



Staatsminister Dr. Florian Herrmann, MdL, (rechts) im Gespräch mit dem Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt Dr. Reiner Haseloff.

Weitere **bayerische Initiativen** fanden im Bundesrat eine **Mehrheit**:

- Mit der Entschließung „**Verlängerung der Mobilfunkförderung des Bundes**“, die der Freistaat Bayern gemeinsam mit Sachsen-Anhalt in die Länderkammer eingebracht hat, wird die Bundesregierung aufgefordert, die Förderrichtlinie „Mobilfunkförderung“ aus 2021 angemessen zu verlängern.

[zum BR-Beschluss](#)

- Die von Hessen und Bayern eingebrachte Initiative „**Umfassende Stärkung des Bevölkerungsschutzes durch Bund und Länder**“ fordert von der Bundesregierung, zur Stärkung des Bevölkerungsschutzes binnen **10 Jahren 10 Mrd. €** für einen „**Stärkungspakt Bevölkerungsschutz**“ zwischen Bund und Ländern bereitzustellen.

[zum BR-Beschluss](#)



Staatsminister Dr. Florian Herrmann, MdL (rechts).

Die bayerische Initiative „**Abbau datenschutzrechtlichen Gold-Platings im Wettbewerbsrecht**“ wurde von **Justizminister Georg Eisenreich** im Plenum vorgestellt. Mit dem Gesetzentwurf sollen Datenschutzverstöße aus dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb ausdrücklich herausgenommen und dadurch vor allem für kleine und mittlere Unternehmen Rechtssicherheit geschaffen werden.

[Mehr dazu](#)

[zur BR-EntschlieÙung / Antrag Bayerns](#)

[zum Video](#)



Staatsminister Dr. Florian Herrmann, MdL, (links) und
Staatsminister Georg Eisenreich, MdL.

zu den Voten

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

